

PRESSEMITTEILUNG

19. Mai 2006

PERRY RHODAN 2336: Das ganze Universum im Fußball-Fieber

Drei Wochen noch und die Fußball-Weltmeisterschaft beginnt. Robert Feldhoff, Chefautor der weltgrößten Science-Fiction-Serie PERRY RHODAN, lässt sich schon jetzt vom Fußballfieber anstecken. Er bittet in Band 2336 zum "Wunder von Terra". Ab dem 26. Mai erfahren alle Fußballfreunde, wie der Ball in der fernen Zukunft gekickt wird.

Science-Fiction-Autoren sind wie kleine Kinder, die fürs Spielen auch noch bezahlt werden. Zumindest gilt das für die Autoren der deutschen Heftromanserie PERRY RHODAN, die seit 45 Jahren jede Woche aufs Neue erscheint und für 1,75 Euro fabuliert, wie wohl die Zukunft unseres Universums aussehen könnte. Chefredakteur Klaus N. Frick gibt seinem Autorenteam freie Hand, und so können die Futuristen seit über 2300 Ausgaben gewaltige Raumschiffe durch das All sausen, mysteriöse Superintelligenzen auftreten und immer wieder neue intergalaktische Völker auf der Bildfläche erscheinen lassen.

Chefautor Robert Feldhoff geht in Band 2336 einen Schritt weiter - in Töppen und in Fußballhosen. In seinem Heft "Das Wunder von Terra" erfüllt er sich einen ganz besonderen Wunsch und inszeniert ein intergalaktisches Fußballspiel. Klar - auch das PERRY-RHODAN-Team befindet sich im fortgeschrittenen Stadium des Fußball-Fiebers und zählt die Tage bis zur Fußball-Weltmeisterschaft im eigenen Land.

Auftakt zur Solaren Meisterschaft

Robert Feldhoff lässt in seinem Roman schon vorab ein wenig Dampf ab und inszeniert einfach seine ganz eigene "Solare Meisterschaft". Im Jahr 1345 NGZ tritt die Mannschaft von Luna Levitator an, um ein packendes Turnier zu gewinnen. Dabei werden die Regeln freilich etwas abgewandelt, denn der Fußball muss auf seinem Weg in die Zukunft etwas modernisiert werden. Robert Feldhoff: "Bei der Solaren Meisterschaft dauert ein Spiel inzwischen 100 Minuten und nicht mehr nur 90. Und anstelle von elf Spielern jagen nur noch zehn Spieler dem Ball hinterher."

In "Das Wunder von Terra" stellt der Fußball allerdings nur die Kulisse für ein erschreckendes Szenario. Die ganze Menschheit fällt unter der Belagerung der Terminalen Kolonne in eine große Depression. Einmal mehr transportiert der Fußball hier aber eine Kernaussage, die schon lange bekannt ist: Die Menschen lassen sich nicht unterkriegen, schon gar nicht in schweren Zeiten.

Jetzt bleibt nur die Frage, wie der Fußball-Roman bei den PERRY-RHODAN-Fans aufgenommen wird. Schon einmal gab es in der seit 1961 wöchentlich erscheinenden SciFi-Serie einen waschechten Fußball-Roman. Uwe Anton schrieb Heft 2020 mit dem Titel "Die Lichtgestalt". Chefautor Robert Feldhoff erinnert sich: "Science-Fiction-Fans sind manchmal ganz schön konservativ. Viele Leser wollten sofort ihr Abo kündigen, andere fanden den Fußballspaß göttlich und forderten umgehend einen Nachschlag."

Band 2336 erscheint am 26. Mai

Der ist nun da und wird am 26. Mai bundesweit an alle Kioske geliefert. Und etwas beruhigend ist es ja schon, dass es auch in der fernen Zukunft noch immer heißt: Das Runde muss ins Eckige. Alles andere ist eigentlich unwichtig. (2640 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)